

Germany-Essen: Miscellaneous engineering services
OJ S 136/2023 18/07/2023
Contract notice – utilities
Services

Legal Basis:

Directive 2014/25/EU

Section I: Contracting entity

I.1. Name and addresses

Official name: RAG Aktiengesellschaft
Postal address: Im Welterbe 10
Town: Essen
NUTS code: DEA13 Essen, Kreisfreie Stadt
Postal code: 45141
Country: Germany
E-mail: uwe.eul@rag.de
Telephone: +49 2013782053
Internet address(es):
Main address: www.rag.de

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/9EBB6781-BC2E-4DC9-A68E-87FFD5744D0C
Additional information can be obtained from the abovementioned address
Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/9EBB6781-BC2E-4DC9-A68E-87FFD5744D0C
Electronic communication requires the use of tools and devices that are not generally available. Unrestricted and full direct access to these tools and devices is possible, free of charge, at: <https://www.deutsche-evergabe.de>

I.6. Main activity

Exploration and extraction of coal and other solid fuels

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Gutachterliche Begleitung der Gestaltung der Bergehalde Lohberg, Norderweiterung
Reference number: 2023-013

II.1.2. Main CPV code

71330000 Miscellaneous engineering services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Nach Einstellung der Steinkohlenförderung an der Ruhr zum Ende des Jahres 2018 waren einige Bergehalden nach den Vorgaben der zugelassenen Landschaftsplänen end zu gestalten.

Die Endgestaltung der Bergehalde Lohberg Nord Erweiterung ist nach den Vorgaben im bergrechtlichen Abschussbetriebsplan umzusetzen. Insgesamt ist die Bergehalde mit ca. 3,5 Mio. m³ bzw. 7 Mio. t Profilierungs- und Rekultivierungsmaterial end zu gestalten. Zum Stand 31.12.2022 waren ca. 50 % der Massen eingebaut.

Für die Profilierung der Flächen sind Fremdmassen erforderlich, die über die RAG zur Verfügung gestellt werden. RAG beauftragt den AN mit der Kontrolle und Freigabe der Bodenmassen durch einen anerkannten Gutachter (Bodenbegutachtung), mit der Überprüfung angelieferter Bodenmassen im Hinblick auf ihre Übereinstimmung mit der Deklarationsanalyse (Materialeignungsüberwachung) sowie mit der Annahme, Verwiegung und Erfassung ankommender LKw.

II.1.5. Estimated total value

Value excluding VAT: 1 100 000,00 EUR

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

71330000 Miscellaneous engineering services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEA1F Wesel

Main site or place of performance: in den Vergabeunterlagen aufgeführt

II.2.4. Description of the procurement

Nach Einstellung der Steinkohlenförderung an der Ruhr zum Ende des Jahres 2018 waren einige Bergehalden nach den Vorgaben der zugelassenen Landschaftsplänen end zu gestalten.

Die Endgestaltung der Bergehalde Lohberg Nord Erweiterung ist nach den Vorgaben im bergrechtlichen Abschussbetriebsplan umzusetzen. Insgesamt ist die Bergehalde mit ca. 3,5 Mio. m³ bzw. 7 Mio. t Profilierungs- und Rekultivierungsmaterial end zu gestalten. Zum Stand 31.12.2022 waren ca. 50 % der Massen eingebaut.

Für die Profilierung der Fläche sind Fremdmassen im hohen Umfang erforderlich. Diese werden über das Bodenmanagement der RAG Montan-Immobilien GmbH und dessen Vertragspartner beschafft.

Dieses Vergabeverfahren betrifft Ingenieurleistungen und gutachterliche Leistungen. Konkret handelt es sich um die gutachterlichen Einbauüberwachung in den Einbaubereichen K1 und K2, die Überwachung der Vorgaben aus der wasserrechtlichen Erlaubnis im Rahmen des Bodeneinbaus sowie die Annahme, Verwiegung und Erfassung der ankommenden LKW's durch vom AN zu stellende qualifizierte Verwieger.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 1 100 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 36

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Die Vertragslaufzeit verlängert sich automatisch maximal viermal um jeweils ein Jahr, es sei denn RAG kündigt den Vertrag 6 Monate vor Ende der jeweiligen Vertragslaufzeit.

Nach Ablauf der Festlaufzeit am 31.12.2026, steht dem AN ein jährliches Kündigungsrecht mit einer Kündigungsfrist von 12 Monaten zum 31.12. eines Jahres zu. Demnach erstmals zum 01.01.2027.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Im Rahmen der Teilnahmeantragseinreichung sind sämtliche der nachfolgend unter Abschnitt III.1.1. bis III.1.3. genannten Nachweise, Erklärungen und Angaben (Unterlagen) beizubringen. Für die Erstellung und Einreichung des Teilnahmeantrags müssen die von der Vergabestelle zur Verfügung gestellten Formulare verwendet werden, die in der Aufforderung zum Teilnahmewettbewerb auf der angegebenen Internetplattform unentgeltlich und uneingeschränkt zur Verfügung gestellt werden.

Die Vergabestelle behält sich vor, fehlende, formell fehlerhafte oder unvollständige Unterlagen bis zum Ablauf einer von der Vergabestelle zu bestimmenden Nachfrist nachzufordern oder aufzuklären. Die Bewerber haben jedoch keinen Anspruch auf Nachforderung/Nachreichung oder Aufklärung/Erläuterung von Unterlagen. Im Falle einer Bewerbergemeinschaft sind sämtliche unter Abschnitt III.1.1. aufgeführten Unterlagen jeweils von allen Mitgliedern der Bewerbergemeinschaft vorzulegen. Die unter Abschnitt III.1.2. und III.1.3. aufgeführten Unterlagen können für die Bewerbergemeinschaft insgesamt vorgelegt werden. Die Vergabestelle behält sich zudem vor, zu jedem Zeitpunkt des Verfahrens erneut in die Eignungsprüfung einzutreten. Dies gilt auch bezogen auf Unterauftragnehmer. Ausländische Bieter haben gleichwertige Nachweise der für sie zuständigen Behörde/Institution ihres Heimatlandes beizubringen. Zusätzlich sind diese ins Deutsche zu übersetzen. Folgende Eigenerklärungen und Nachweise sind unter Abschnitt III.1.1 im Einzelnen erforderlich: Aktueller Auszug aus dem Berufs- oder Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Herkunftslandes. Der Nachweis darf zum Zeitpunkt des Ablaufs der Teilnahmefrist nicht älter als 3 Jahre alt sein.

Soweit zutreffend: Bewerbergemeinschaftserklärung. Hierfür ist das Formular I „Erklärung der Bewerber-/Bietergemeinschaft“ zu verwenden.

Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB. Diese Erklärungen können durch die Abgabe des den Vergabeunterlagen beigefügten Formulars II „Eigenerklärung zur Zuverlässigkeit“ erbracht werden.

Erklärung zu § 19 Abs. 3 MiLoG. Hierfür ist das Formular III „Erklärung zu § 19 Abs. 3 MiLoG“ zu verwenden.

Eigenerklärung zur Umsetzung von Artikel 5ki Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576. Diese Erklärung kann durch die Abgabe des den Vergabeunterlagen beigefügten Formulars IV „Erklärung zum Sanktionspaket V der EU“ erbracht werden. Soweit erforderlich, sind separate Nachweise einzureichen.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Die unter Ziffer III.1.2 geforderten Erklärungen und Nachweise sind vom Bewerber bzw. einer Bewerbergemeinschaft als solcher oder getrennt von jedem Mitglied vorzulegen. Im Übrigen gilt das unter Ziffer III.1.1 ausgeführte.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Eigenerklärung, dass der Bewerber eine Betriebshaftpflichtversicherung mit Mindestdeckungssummen in Höhe von 10 Mio. EUR für Personenschäden, 10 Mio. EUR für Sachschäden und 10 Mio. EUR für

Vermögensschäden jeweils zweifach maximiert hat bzw. im Auftragsfall unverzüglich abschließen wird. Hierzu ist das Formular V „Erklärung zu der Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung“ zu verwenden sowie der Nachweis einer Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung bzw. eine Bestätigungsbescheinigung des Versicherungsgebers im Auftragsfall gemäß den Anforderungen. Eigenerklärung über den Gesamtumsatz im Durchschnitt der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre. Es müssen 500.000.- EUR (netto) im Mittel erreicht oder überschritten worden sein und Eigenerklärung zum Umsatz durch die Bodenannahme und Bodenbegutachtung im Durchschnitt der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre. Hier müssen 100.000 EUR (netto) erreicht oder überschritten worden sein. Hierzu ist das Formular VI „Erklärung zum Gesamtumsatz“ zu verwenden. Vorstehende Mindestumsätze müssen erreicht oder überschritten worden sein. Andernfalls erfolgt ein Ausschluss.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Die unter Ziffer III.1.3) geforderten Erklärungen und Nachweise sind vom Bewerber vorzulegen bzw. einer Bewerbergemeinschaft als solcher oder getrennt von jedem Mitglied vorzulegen. Im Übrigen gilt das unter Ziffer III.1.1 Ausgeführte.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Bewerber wird nur dann als geeignet angesehen, wenn die Summe der Beschäftigten im Durchschnitt der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre im Mittel 5 Mitarbeiter/Innen erreicht oder überschritten hat. Hierzu ist das Formular VII „Erklärung zu den Beschäftigtenzahlen“ zu verwenden. Es sind mindestens 3 Eigenerklärungen über Referenzen des sich bewerbenden Unternehmens aus den letzten zehn abgeschlossenen Geschäftsjahren über die Durchführung von Aufträgen zur Bodenbegutachtung, davon mind. 1 Referenz über vergleichbare Leistungen im Bereich von Erdbau-/Bodenmanagementmaßnahmen auf ehemals industriell genutzten Flächen, insbesondere solche Flächen, die unter Bergaufsicht stehen, vorzulegen. Anforderungen: mind. 80.000 t

angelieferte und eingebaute Bodenmassen innerhalb von 3 aufeinander folgenden Jahren. Hierzu ist das Formular VIII „Referenzen von in den letzten 10 Jahren durchgeführten vergleichbaren Projekten“ entsprechend oft zu vervielfältigen und zu verwenden

III.1.4. Objective rules and criteria for participation

List and brief description of rules and criteria:

III.1.6. Deposits and guarantees required

III.1.7. Main financing conditions and payment arrangements and/or reference to the relevant provisions governing them

III.1.8. Legal form to be taken by the group of economic operators to whom the contract is to be awarded

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Die zur Auftragsdurchführung zu betretenden Flächen unterliegen dem Bergrecht.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Negotiated procedure with prior call for competition

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 14/08/2023 Local time: 12:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 08/09/2023

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 31/12/2023

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Rheinland

Postal address: c/o Bezirksregierung Köln Zeughausstraße 2-10

Town: Köln

Postal code: 50667

Country: Germany

E-mail: VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de

Telephone: +49 2211473055

Fax: +49 2211472889

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

(1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber/Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen.

(2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.

(3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.

(4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

VI.5. Date of dispatch of this notice

13/07/2023